

Gemeindebrief des Evangelischen Kirchspiels Kreuzhorst



Monatsspruch für Dezember:

Durch die herzliche Barmherzigkeit unseres Gottes wird uns besuchen das aufgehende Licht aus der Höhe, damit es erscheine denen, die sitzen in Finsternis und Schatten des Todes , und richte unsere Füße auf den Weg des Friedens. Lk 1, 78 -79

Liebe Gemeindeglieder, liebe Leser unsers Gemeindebriefes!

Ja, da ist sie wieder, die Zeit der langen Nächte, die Zeit, in der so mancher das Jahr in Gedanken vorüber ziehen lässt. Die Zeit, in der die selbstgebackenen Plätzchen neben einer Tasse Tee stehen, wo man sich zusammen findet bei Kerzenschein, der Licht ins Dunkle bringt.

Das Jahr, was hat es gebracht?

Da gab es das Reformationsjubiläum, mit vielen Veranstaltungen in den unterschiedlichsten Regionen und mit unterschiedlicher Resonanz.

Wir haben den Bundestag gewählt, die Regierungsbildung steht noch aus.

Die Stürme in diesem Jahr haben so manchen Schaden angerichtet.

Geburtstage, Familienfeste, Konzerte und Aufführungen haben unsere Kalender gefüllt.

Und es gab den Beschluss zum Stellenplan, der für das Kirchspiel Kreuzhorst positiv ausfiel. Von 2019 bis 2024 werde ich hier weiter den Dienst tun.

Was danach kommt, wird sich zeigen.

Neben den großen Problemen in der Welt beschäftigen uns aber auch sehr persönliche Themen und lassen uns fragen:

War ich glücklich in diesem Jahr?

Habe ich etwas vermisst?

Wo wurde ich vielleicht auch vermisst?

Die Beantwortung dieser Fragen ist nicht immer leicht.

Jemandem glücklich zu machen, ein Lächeln in sein Gesicht zu zaubern, diese Glücksmomente selbst zu erfahren und abzuspeichern, das mag gelingen.

Schwieriger ist es, wenn es eine Zeit gibt, wo die Traurigkeit überhand nimmt.

Dann entsteht oft das Gefühl der Leere, und der Wunsch einen Durst stillen zu können, Durst nach Gemeinschaft, nach Miteinander.

Die Jahreslosung weist uns da einen Weg, den wir beschreiten können:

Gott spricht: „Ich will dem Durstigen geben von der Quelle des lebendigen Wassers umsonst“ (Offb 21,6)

Wenn niemand da ist, er ist da.

Wenn gerade niemand zuhört, er hört zu.

Alles was wir tun müssen, ist ihn anrufen.

Ich habe damit gute Erfahrungen gemacht. Vielleicht Sie ja auch im neuen Jahr.

Möge Gott Sie alle segnen.

Ihre ord. Gemeindepädagogin Annett Warschau

Gottesdienstplan des Kirchspieles Kreuzhorst

Termine	Calenberge	Randau	Pechau
16. Dezember	14.30 Uhr Konzert mit Chor aus Schönebeck		
24.12. Heilig Abend		17.00 Uhr mit gelesenen Krippenspiel und Chor	15.00 Uhr mit Krippenspiel 21.30 Uhr
25.12. 1. Weihnachtstag	10.00 Uhr		
26.12. 2. Weihnachtstag			10.00 Uhr
31.12. Silvester			10.00 Uhr
6.1. Epiphania			10.00 Uhr
21.1. I.n.Epiphania	10.00 Uhr		14.00 Uhr
11.2. Estomihi			10.00 Uhr
25.2. Reminiszenz	10.00 Uhr		14.00 Uhr
11.3. Lätare			10.00 Uhr

Gruppen und Kreise

Frauenkreis:

16. Januar, 13. Februar, 2. März Weltgebetstag, 3. April

Jeweils 15.00 Uhr im Pfarrhaus in Pechau

Kindergruppen

ab 5 Jahre

13. Januar, 27. Januar, 24. Februar, 7. April

10.00 bis 12.00 Uhr im Pfarrhaus

ab 8 Jahre

20. Januar, 17. Februar, 3. März,

10.00 Uhr bis 12.00 Uhr im Pfarrhaus



Konfirmanden

**5. Januar, 12. Januar, 19. Januar, 16. Februar, 2. März,
16. März, 6. April,**

Jeweils 18.00 Uhr im Pfarrhaus

Termine können sich ändern. Beachten Sie daher die Abkündigungen und Aushänge.

Der Gemeindebrief wird auch im Internet veröffentlicht und kann dort eingesehen und ausgedruckt werden.

Internetseite www.kirchspiel-kreuzhorst.de

Weitere Ankündigungen für Kinder 2018

Mai 14.-18.05.2018 Kinderfreizeit im Frühling

Der Beitrag wird, wie auch schon in diesem Jahr, bei 150,- € liegen.

Nähere Informationen zur Reise erfolgen über Frau Warschau zu Beginn des neuen Jahres.

JuleicaKurs

Für alle Interessierten, die zukünftig als Teamer in der Arbeit mit Kinder- und Jugendgruppen mit dabei sein wollen, wird es 2018 wieder einen Jugendleiterkurs geben. Der Termin wird in den Osterferien liegen. Für den Kurs wäre es gut, wenn ihr schon praktische Erfahrungen mitbringt oder euch bis dahin eine Möglichkeit sucht, in Gruppen mitzutun. Da die Jugendleitercard erst ab dem 16. Lebensjahr gültig ist, solltet ihr bei Anmeldung 15 Jahre alt sein, bzw. die neunte oder 10. Klasse besuchen. Wenn Ihr Interesse habt, meldet euch vorab bei: youngster@kirchenkreis-elbe-flaeming.de

Danke für die Sammlung zugunsten der diakonischen Arbeit
Vom 17. Bis 29. November 2017 fand die Haus und Straßensammlung statt.

Im Kirchspiel ist folgender Betrag eingegangen: 410,- €
Vielen Dank denen, die gespendet haben und denen, die gesammelt haben.

Bauvorhaben 2018 – Orgel Calenberge

Im kommenden Jahr wird in das alte Orgelgehäuse ein elektronisches System eingebaut, das sowohl durch einen Organisten gespielt werden kann, als auch über eine Selbstspieleinrichtung.

Ebenso werden die Prospektpfeifen überarbeitet.

Zuvor muss die alte Orgel gereinigt und die alten Pfeifen geborgen werden.

Das Gesamtvolumen der Maßnahme beträgt : 9000,00 €

Davon sind bereits vorhanden 3000,00 €,
weitere 3000,00 € müssen wir über Spenden einwerben
und 3000,00 € erbitten wir vom Kirchenkreis.



Ihre Spenden überweisen Sie bitte an:

Bankverbindung: Evangelischer Kirchenkreisverband Magdeburg

IBAN: DE 38 8105 4000 0511 0026 45 BIC: NOLADE21JEL

(Sparkasse Jerichower Land)

IBAN: DE 14 3506 0190 1550 0320 11 BIC: GENODED1DKD (KD Bank eG)

Codierung: Orgel Calenberge

Rückblicke



Die letzte Grenzgängerveranstaltung in unserem Kirchspiel am Reformationstag in Calenberge . Das Puppenspiel von Frau Jost zu Martin Luther.



Weltgebetstag der Frauen



Weltgebetstag 2018 Surinam

Am 2. März 2018 um 15.00 Uhr feiern wir mit Anderen rund um den Erdball den Weltgebetstag der Frauen aus dem südamerikanischen Surinam!

Das Motto ist: „ Informiert beten – betend handeln.“

Der deutsche Titel des Gottesdienstes zum Weltgebetstag lautet:

„Gottes Schöpfung ist sehr gut!“

Die Gottesdienstordnung haben Christinnen aus dem kleinen südamerikanischen Land verfasst und dazu ihre Lieder, Gebete und Texte ausgewählt.

Aus der Arbeit des Gemeindegemeinderates 2017

Im Mittelpunkt unseres Gemeindelebens stehen die Gottesdienste, Gemeindeveranstaltungen und verschiedene Amtshandlungen.

Im „Hintergrund“ muss aber allerhand organisatorische Arbeit geleistet werden. Hierfür ist zum großen Teil der Gemeindegemeinderat zuständig, der aus den ehrenamtlichen Mitgliedern Uwe Blechschmidt, Kerstin Lüddecke, Monika Rausch, Jürgen Scharf, Ina Schulle, Petra Zuber und dem hauptamtlichen Mitglied, der ordinierten Gemeindepädagogin Annett-Petra Warschau, besteht.

Lassen Sie mich kurz über einige unserer Arbeiten des ablaufenden Jahres berichten:

Der GKR stellt den Gottesdienstplan auf und plant alle Veranstaltungen. Mit unserer Veranstaltungsplanung wollen wir auch kulturelle Zeichen in unseren drei Orten setzen. Besonders hervorzuheben sind das seit Jahren erfolgreich durchgeführte Grenzgängerfestival in allen drei Kirchgemeinden und weitere Konzerte, wie z.B. ein Gottesdienst in der Randauer Kirche, der vom Europäischen Kammerchor Köln musikalisch gestaltet wurde. Diese Veranstaltung fand im Rahmen des Europäischen Chorfestes in Magdeburg statt.

Der GKR versucht, seine Planungen mit den Ortschaftsräten und den Heimatvereinen abzustimmen, soweit es Berührungspunkte gibt.

Dies gilt z.B. für die Martinsumzüge.

Dem GKR obliegt es, über alle Finanzen im Kirchspiel, unter Beachtung vielfältiger Rechtsvorschriften zu entscheiden. Die Abwicklung aller Finanzen selber erfolgt im kirchlichen Verwaltungsamt.

Wir sind Eigentümer dreier kirchlicher Friedhöfe. Hier gilt es immer wieder über Pflegemaßnahmen, Beseitigung von Sturmschäden oder Gebühren- oder Satzungsfragen zu entscheiden. Sehr dankbar sind wir, dass durch Maßnahmen der GISE, der Magdeburger Beschäftigungsgesellschaft, Arbeiten auf dem Randauer Friedhof und dem Außengelände an der Randauer Kirche erfolgen konnten.

Es ist im Übrigen unser ständiges Geschäft, über Reparaturen oder Erneuerungen an oder in unseren Kirchgebäuden zu befinden.

Der GKR hat die Frage beraten, ob wir unsere Kirchen an den Wochentagen für Besucher offen halten. Die EKM (Evangelische Kirche in Mitteldeutschland) wirbt bekanntlich dafür. Die Furcht vor Vandalismus und organisatorische Schwierigkeiten halten uns jedoch davon ab.

Wir wollen über unsere Homepage angeben, wer ggf. telefonisch zum Öffnen der Kirche zur Verfügung steht.

Unsere Gemeinden besitzen landwirtschaftliche Nutzflächen.

Wenn Pachtflächen wieder oder neu vergeben werden, sind Stellungnahmen zu den Pächtern seitens des GKR gefordert.

Die Kreissynode hat im September einen neuen Stellenplan 2019-2024 beschlossen.

Diesem Beschluss ist ein gut einjähriger Konsultationsprozess vorangegangen.

Entgegen einer ursprünglichen Absicht konnten wir die Eigenständigkeit unseres Kirchspieles bewahren.

Dies kann über das Jahr 2024 hinaus nicht garantiert werden.

Der Stellenplan 2019 – 2024 sieht vor: 15% für die pfarramtlichen Aufgaben, das sind 8 Stunden in der Woche, und 10% im gemeindepädagogischen Arbeitsfeld, das sind 5,4 Stunden in der Woche.

Jürgen Scharf

Vorsitzender

Leid in den Gemeinden



In Trauer und Fürbitte gedenken wir unserer Verstorbenen

Pechau:

Rudi Baatge

verstorben am 22.11.2017

im Alter von 88 Jahren

Die Urnenbeisetzung findet am 29.12.2017 um 14.00 Uhr auf dem Kirchfriedhof statt.

Meine Stärke und mein Lied ist der Herr, er ist für mich zum Retter geworden.

2. Mose 15,2

Newsletter geplant

Die Gemeindeglieder in unserem Kirchspiel sollen gut informiert sein. Unser klassisches Informationsmaterial ist der Gemeindebrief. Diesen sollen Sie auch in der bewährten Form weiterhin erhalten. Darüber hinaus informieren wir in unseren Schaukästen und seit gut einem Jahr im Internet über unsere Homepage <http://www.kirchspiel-kreuzhorst.de/> . Nun wollen wir unser Angebot erweitern:

Es ist heute üblich, elektronische Briefe (Newsletter) an einen Verteilerkreis zu versenden. Wir können uns vorstellen hierüber z.B. unseren Gottesdienstplan, Hinweise über aktuelle Veranstaltungen und andere Neuigkeiten zu versenden.

Der Verteilerkreis soll durchaus über den Kreis unserer Gemeindeglieder hinausreichen.

Diesen Newsletter können wir jedoch nur versenden, wenn wir eine E-Mail-Adresse erhalten, an die dieser gesandt werden soll.

Wenn Sie Interesse an diesem Newsletter haben, so teilen Sie uns bitte die entsprechende E-Mail-Adresse mit. Der Newsletter ist für die Empfänger kostenlos. Er kann jederzeit ohne Angabe von Gründen mit einem Mausklick abbestellt werden. Wir garantieren Ihnen, die uns mitgeteilte E-Mail-Adresse nicht an Dritte weiterzugeben, so dass Sie nicht befürchten müssen, z.B. mit unerwünschter Werbung belästigt zu werden.

Wir bitten Sie, die entsprechende E-Mail-Adresse zu übermitteln an pfarramt.pechau@web.de oder post@juergenscharf.de .

Impressum:Gemeindebrief des Kirchspiel Kreuzhorst

Alle Bildrechte liegen bei den Fotografen oder im Pfarramt.

Eine Weiterverwendung jeglicher Art ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung gestattet.

Anschrift: Evangelisches Pfarramt , Breite Straße 7 39114 Magdeburg

Tel. 0391/ 8114711 pfarramt.pechau@web.de www.kirchspiel-kreuzhorst.de

Bankverbindung: Evangelischer Kirchenkreisverband Magdeburg

IBAN: DE 38 8105 4000 0511 0026 45 BIC: NOLADE21JEL (Sparkasse Jerichower Land)

IBAN: DE 14 3506 0190 1550 0320 11 BIC: GENODED1DKD (KD Bank eG)

Redaktionsschluss: März 2018

Sternsinger 2018



Das Sternsingen ist eine große Solidaritätsaktion. Jährlich werden Spenden für mehr als 1500 Projekte gesammelt.

Im kommenden Jahr liegt der Blick auf Indien.

In keinem anderen Land der Welt, arbeiten so viele Kinder. Damit sie nicht nur arbeiten müssen, sondern auch in die Schule gehen können oder spielen dürfen, bedarf es finanzieller Hilfe für die Kinder und darüber hinaus für die Familien.

Wenn Anfang Januar die Sternsinger unterwegs sind, dann helfen Sie mit Ihrer Spende.

Kinderseite

Weihnachtsschmuck

Mit etwas Geduld beim Falten kannst du dir prima Papiersterne für den Christbaum herstellen.

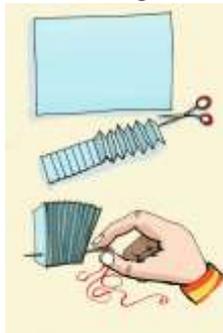
Natürlich kannst du sie auch zu Weihnachten verschenken!

Was du brauchst:

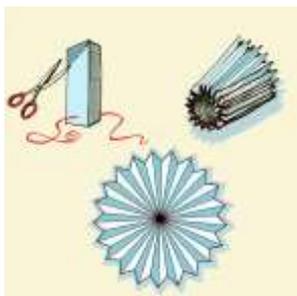
Festes Papier A3 oder große bedruckte Bögen (z.B. alte Kalenderblätter)
Schere, Lineal, Nadel und Faden

So wird's gemacht:

1. Von dem Papier misst du auf der langen Seite einen Streifen von 5-6 cm Breite ab und schneidest ihn mit der Schere ab.
2. Diesen langen Streifen faltest du dann sorgfältig zu einer Art Ziehharmonika zusammen. Die einzelnen Stufen dieser „Ziehharmonika“ sollten etwa 7 mm breit sein.
3. Wenn Du damit fertig bist, wird durch das untere Ende ein Faden gezogen. Bohre mit der Stopfnadel zuerst ein Loch durch die vielen Papierschichten. Nimm dazu immer nur drei bis vier Lagen. Dann ziehst du die Nadel mit dem Faden durch die Löcher. Schneide dann noch wie auf der Abbildung eine Ecke ab.
4. Lege dann die Ziehharmonika zu einem Kreis und verknote die Enden des Fadens. Lass die Fadenenden ruhig etwas länger. Daran kannst du deinen Stern später aufhängen.
5. Mit einem Stück Klebestreifen werden zum Schluss noch die Kanten vom Anfang und vom Ende zusammengeklebt.



1.



2.



**Gott spricht:
„Ich will dem Durstigen
geben von der Quelle des
lebendigen Wassers
umsonst“**

Offenbarung 21, 6

Jahreslosung 2018

Von Herzen wünsche ich frohe und gesegnete Weihnachten

und Gottes Segen für das Neue Jahr!